

viscom 2016 überzeugt mit neuen Lösungen rund um die visuelle Kommunikation

Inspirationen und Innovationen

Insgesamt 307 Aussteller aus 29 Nationen kamen zur mittlerweile 30. viscom nach Frankfurt am Main. Mit insgesamt 9.184 Fachbesuchern blieb die viscom jedoch aufgrund des starken Messejahres unter dem Niveau der Vorveranstaltung. Neben den westeuropäischen Kernländern waren speziell Besucher aus Osteuropa und Skandinavien gut vertreten. Doch auch außereuropäische Kunden – speziell aus den USA, Japan und dem arabischen Raum – waren mit einem Anteil von fast zehn Prozent der Auslandsbesucher überdurchschnittlich repräsentiert.

Im Mittelpunkt des diesjährigen **HP viscom**-Auftritts stand die neue HP Latex 300 Drucker Serie mit den HP Latex Systemen 315, 335 und 365. Die wasserbasierte HP Latex-Technologie hält eine Kombination aus echter Anwendungsvielseitigkeit, hoher Bildqualität, hoher Produktivität und einem nachhaltigen Ansatz bereit. Die Drucke kommen vollständig trocken aus dem Drucker und können sofort weiterverarbeitet und ausgeliefert werden. Die neue Latex-Generation druckt mit sechs Farben und einer Auflösung von 1.200 dpi gestochen scharfe, konsistente und reproduzierbare Bilder. Der kompakte HP Latex 315 Drucker für Medienbreiten bis 1,37 m verkörpert hierbei das Einstiegsmodell für den Latex Sign/Display-Markt. Mit ihm lassen sich Anwendungen um Drucke auf selbstklebendes Vinyl, Backlits, Tapeten u.v.m. erweitern. Der HP Latex 315 erreicht eine Geschwindigkeit von 12 qm/h für Anwendungen



viscom frankfurt 2016: Die vor 30 Jahren als Treffpunkt für Werbetechnik, Lichtwerbung und Textilveredelung gegründete Messe hat sich im Zuge der technologischen Entwicklung im Digitaldruck und der digitalen Revolution in der visuellen Kommunikation zu einer Veranstaltung entwickelt, die unter dem Motto „we connect“ beide Welten zusammenbringt.

im Innenbereich mit HP OMAS und HP Latex Optimizer 3.

Der HP Latex 335 Drucker erweist sich als das geeignete System für die kostengünstige Produktion von Schildern für den Innen- und Außenbereich mit einer Breite von bis zu 1,63m. Er druckt in einer hohen Qualität bei Höchstgeschwindigkeiten von 13 qm/h für Anwendungen im Innenbereich mit HP OMAS und HP Latex Optimizer 3. Sowohl für den HP Latex 315 als auch den HP Latex 335 ist nun auch der HP Optical Media Advance Sensor (OMAS) verfügbar, der eine präzise und genaue Bewegungssteuerung des Medienvorschubs garantiert.

Flaggschiff der neuen Generation ist der HP Latex 365 Drucker, der mit

einer Druckbreite von bis zu 1,63 m für eine maximale Vielseitigkeit sorgt und mit einer hohen Ausgabequalität selbst bei maximaler Druckgeschwindigkeit überzeugt. Anwendungen im Außenbereich werden mit einer Geschwindigkeit von bis zu 31 qm/h mit HP OMAS und dem HP Latex Optimizer 3 gedruckt. Für eine noch einfachere Produktion mit dem neuen Latex-Drucker hat HP zudem eine einfache, remote zu absolvierende Online-Schulung für Bediener eingerichtet. Die online verfügbaren Selbsthilfe-Lerntools reichen von den Grundlagen zum Betreiben des Druckers bis hin zu Tipps zur Förderung des Wachstums des Unternehmens mit neuen Anwendungen. Eine wei-

Der HP Latex 365 steigert die Produktionsgeschwindigkeit und senkt die Wartezeiten. Die Drucke sind sofort vollständig trocken und bereit für das Finishing und die Lieferung.



tere spannende Neuheit stellt die HP Quick Solutions App dar, mit deren Hilfe der Anwender über den direkten Zugriff über das Bedienfeld in der Lage ist, Aktionen zum Optimieren der Bildqualität auszuführen.

Onyx Graphics hat mit Onyx 12.1 die neue Version seiner innovativen RIP-Workflow-Lösung auf der viscom vorgeführt. Neben neuen Funktionen bietet sie wichtige Funktionserweiterungen für die Onyx-Produktreihe. Dazu zählen eine Dateiverarbeitung in Rekordzeit, mehr Farbkonzanz durch integrierte G7-Korrektur, Onyx AccuCheck zur Prozesssteuerung und eine verbesserte Motivaufteilung.

Die neue Version wartet mit einem rasanten Dateiverarbeitungstempo auf und vermeidet damit Produktionsengpässe. So sind die Rasterverarbeitung und die Datenübertragung an viele Großformatdrucker mit Onyx 12.1 im Durchschnitt drei Mal schneller als mit Onyx 12. Darüber hinaus bietet die Workflow-Lösung eine integrierte G7-Korrektur, Überprüfungen und Iterationen erzielen geräteübergreifend eine höhere Farbkonzanz sowie eine zuverlässig konstante Ausgabefarbqualität. Die Prozesssteuerung über das neue Modul Onyx AccuCheck ermöglichen den Nachweis der Konformität mit Farbstandards. Farben können direkt geprüft und auf Anhieb richtig gedruckt werden. Darüber hinaus ermöglicht eine bessere Motivaufteilung und weitere Tools zur Auftragsvorbereitung die Realisierung vielfältiger Anwendungen mit einer deutlichen Zeitersparnis. Zudem werden mit der neuen Version nun noch mehr Technologien und Geräte unterstützt. Hierzu zählen u.a. die QR-Codes in Zünd Cut Center sowie zusätzliche Farbgeräte von Epson und X-Rite.

Roland DG hat in Frankfurt sein brandneues TrueVIS Portfolio vorgestellt. Anfang dieses Jahres wurden die neuen TrueVIS VGs erstmals auf der Fespa in Amsterdam vorgestellt. Diese Serie hat auch einen bedeutenden Platz auf der viscom Frankfurt eingenommen. Die TrueVIS VG-Serie ist das Highlight im Bereich der integrierten Eco-Solvent-Print & Cut-Technologie, die mit vielen Weiter-

Der neue TrueVIS VG verkörpert Roland DGs Flaggschiff im Bereich der integrierten Eco-Solvent-Print & Cut-Technologie.



entwicklungen ausgestattet wurde. Die neue TrueVIS-Tinte mit GreenGuard-Gold-Zertifizierung markiert einen dieser Fortschritte. Die neue leistungsfähige und moderne Schneidetechnologie bietet einen besseren Abwärtsdruck, mehr Präzision und eine bessere Kompatibilität mit verschiedenen Medien.

Ebenfalls im Mittelpunkt des Messeauftritts stand der TrueVIS SG, der Nachfolger der erfolgreichen VersaCMM SP-i-Serie. Beim SG-300/540 geben zwei Roland DG FlexFire Druckköpfe präzise Tröpfchen in drei Größen und breitem Druckdurchlauf ab, für einen Premium-Output und eine effiziente Tinnennutzung. Jeder Tropfen Tinte landet punktgenau an der richtigen Stelle und liefert dabei schöne Bilder und einheitliche Farben. Die Kombination aus TrueVIS Ink, die speziell für den FlexFire Druckkopf entwickelt wurde, und der Roland VersaWorks Dual-RIP Software führt zu feinen Details und lebendigen Farben.

Außerdem präsentierte Roland DG seine gesamte LEF-Reihe und demonstrierte an seinem Stand die Bedruckung von Streuartikeln wie USB-Karten, Feuerzeugen und Parkscheiben. Ein besonderes Highlight verkörperte der Workflow „Vom Handybild zum bedruckten Objekt“. Der Messebesucher hatte hierbei die Möglichkeit, in der Show&Print Zone an einem Terminal seine eigene Parkscheibe zu gestalten, die dann auf dem Stand live bedruckt wurde.

Neben einer Reihe digitaler Druckmöglichkeiten zeigte Roland DG auch sein Spektrum an textilen Lösungen. Der Texart XT-640 Thermosublimationstransferdrucker ist eine optimale Lösung für textile Anwendungen wie Soft Signage, Sportbekleidung, Bekleidung, Innenausstattung oder Wer-

beartikel. Der ideale Partner für den XT-640 ist der Texart CS-64 Kalendar von Roland DG, ein professionelles Wärmeübertragungssystem, das schnell, kostengünstig und benutzerfreundlich ist. Das Kalendersystem bietet eine perfekte Finishing-Lösung für alle Textildrucke.

Sihl Direct & swissQprint hatten anlässlich der viscom ihren Fokus auf Druckmedien und -systeme für das Innenraumdesign gelegt. Im Mittelpunkt standen hierbei das Highend-Inkjet-Drucksystem swissQprint Nyala 2 sowie neue Sihl LFP-Druckmedien. Das Flaggschiff des swissQprint UV-Flachbettdrucker-Sortiments, die Nyala 2, wurde beispielsweise mit droptix, dem exklusiven 3D-Effekt von swissQprint, oder der Rollenoption im Einsatz mit der neuen Sihl Design2wall Vlies-Tapete Leder präsentiert.

Zu den Highlights im Bereich Druckmedien zählten u.a. die individuell bedruckten Tapeten, die mit spezieller Oberflächentextur deutliche Akzente in der aktuellen Innenraumgestaltung setzen. Sihl zeigte sein Sortiment der neuen Prägetapeten Sihl Design2wall Vlies-Tapete Leder (2535) / Facetten (2536) und Gewebe (2537), die durch ihre spezielle Gewebe-Prägung die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Die neuen Tapeten mit der speziellen Haptik sind perfekt für den Lösemittel- und Latex-Druck.

SubliColor sorgt für perfekte Druck- und Transferergebnisse in der digitalen Farbsublimation. Gezeigt wurden ein blickdichtes Textil, das mit einem speziell beschichteten Transferpapier für den digitalen Sublimationsdruck – dem Sihl SubliColor Universal matt 90 g/qm – produziert wurde. Das Allround-Papier mit hervorragender Trocknung und sehr hoher Farbtransferrate zeichnet sich durch sein einfaches Handling und exzellente Performance aus.